

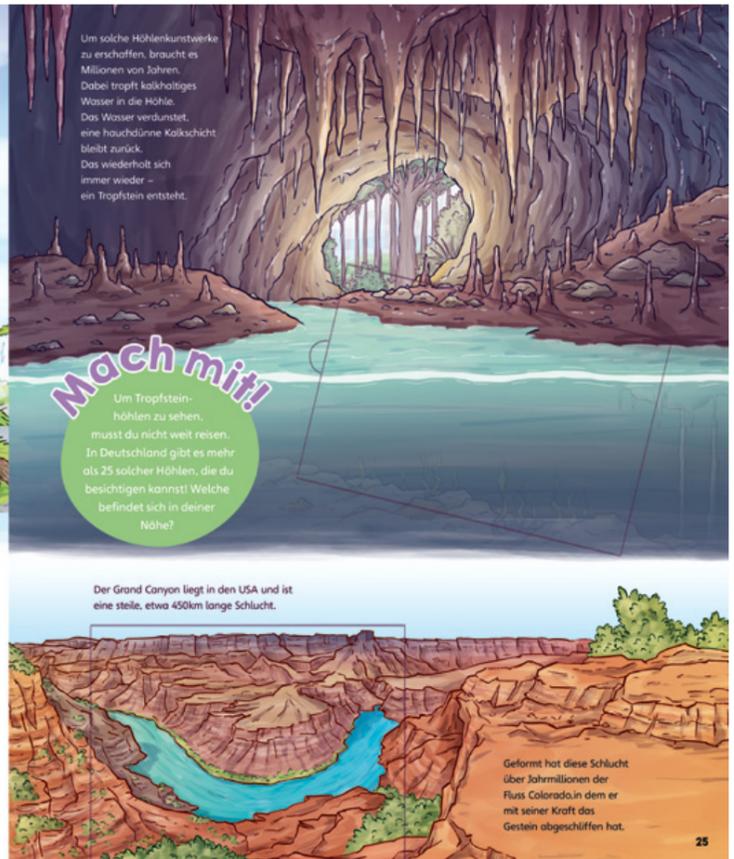
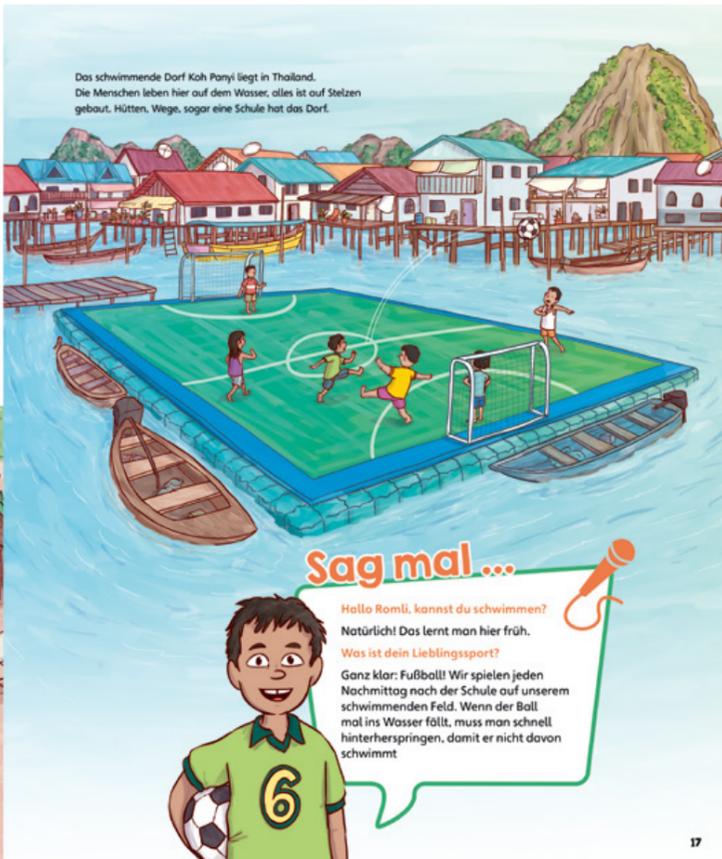
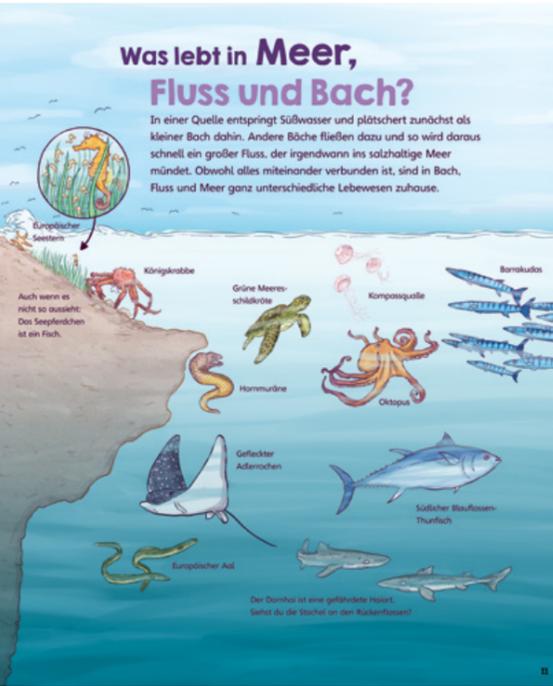
Kurzi Shortriver



"PO"
"PART"
"FOLIO"
"



»Der geheime Drachenschatz (Bildermaus)«, geschrieben von Anna Taube, erschienen im Loewe Verlag








DIE NR.1 FÜR DEN LESESTART

Seit über 45 Jahren lernen Kinder mit den *Leselöwen* erfolgreich lesen. Die Marke *Leselöwen* steht für Kompetenz und altersgerechte Inhalte, die fürs Lesen begeistern. Erfolgserlebnisse und anhaltender Lesespaß garantiert!



Mit Bildern Lesen Lernen

Bildermaus

- Ideal für Leseanfänger*innen ab der Vorschule
- Bilder ersetzen Hauptwörter
- Zum Vor- und Mitlesen



Erstes Selberlesen

Leselöwen

1. KLASSE

- Eine Geschichte für Leseanfänger*innen
- Einfache Sätze in Silbenfärbung
- Mit Rätseln und spannendem Sachwissen



Geübte Leseanfänger*innen

Leselöwen

2. KLASSE

- Eine Geschichte für Erstleser*innen
- Einfache Textgliederung in Silbenfärbung
- Mit Übungen und spannendem Sachwissen



Besser Lesen

Leselöwen

3. KLASSE

- Eine Geschichte für Kinder ab 8 Jahren
- Gelerntes festigen mit der Extraportion Spaß
- Mit Comic-Elementen und spannendem Sachwissen



WERDE ZUM NUSSKNACKER

Fette naschen

Wusstest du, dass Eichhörnchen ihre Schneidezähne bis zu drei Millimeter ausweidern können? Ihre Zähne sind dank Muskeln beweglich. Das ist äußerst praktisch, denn so können Eichhörnchen Nusschalen aufhebeln oder Löcher reinknabbern und den Inhalt wie mit einer kleinen Pinzette herausangeln. Ob Eichhörnchen Nüsse einfach nur lecker finden oder wissen, dass Nüsse sehr gesund sind?

Das sind sie nämlich tatsächlich. Der Grund: Sie enthalten viel Fett. Es ist noch gar nicht allzu lange her, dass viele Menschen Nüsse genau deshalb für Dickmacher hielten und, im Gegensatz zu Eichhörnchen, einen großen Bogen um sie machten. Inzwischen weiß man es besser. Forscher haben sogar herausgefunden, dass Nüsse wahre Schlankmacher sind. Denn sie enthalten viel ungesättigtes Fett.

Neben gesunden Fetten liefern Nüsse auch reichlich Eiweiß (siehe Kapitel *Eiweiße*) sowie Ballaststoffe, Vitamine und Mineralstoffe (siehe Kapitel *Gold und Edelsteine des Essens*). Du kannst also ruhig öfter mal Eichhörnchen spielen und Nüsse knabbern, auch wenn du deine Zähne leider nicht zum Nussknacken ausweidern kannst.

NUSS-TATTOO

BEZAHLUNG IN NUSSKERNEN

AUF SPURENSUCHE

Am besten machst du das Experiment an zwei aufeinanderfolgenden Tagen. Wenn du Hunger hast, iss am ersten Tag Nüsse (Erdnüsse, Cashewnüsse, Walnüsse) und am zweiten Tag ein Stück Kuchen oder ein Marmeladenbrot. Wichtig ist, dass du an beiden Tagen genau die gleiche Menge zu dir nimmst, zum Beispiel 20g Kuchen und 20g Nüsse (benutze dafür eine Küchenwaage). Wonach hastest du schneller wieder Hunger?

INFOKASTEN

Es geht um die Nuss

Nicht bei allem, was wir als Nüsse bezeichnen, kaufen und verzehren, handelt es sich auch wirklich um Nüsse. Bei „echten“ Nüssen ist der Samen von einer holzartigen Schale eingehüllt. Das ist bei Haselnüssen, Walnüssen oder Macadamianüssen der Fall.

Die Erdnuss hingegen ist eine Hülsenfrucht und daher mit Erbsen und Bohnen verwandt. Pistazien und Pekannüsse wiederum sind Steinfrüchte, genau wie Pfirsiche, Pflaumen oder Oliven.

Die Paranuss schließlich ist eine Kapselfrucht. Das bedeutet, dass das Fruchtfleisch um den Samen, den wir essen, verholzt ist.

KEINE DURCH UNSEREN KÖRPER

INFOKASTEN

Bolusstod

Als Bolus bezeichnet man einen Klumpen (Nahrung, aber auch Murren, Obst etc.), der so groß ist, dass wir ihn nicht herunterzuschlucken können. Wenn er sich in der Nähe des Kehlkopfes verklemmt, kann dieser Klumpen den sogenannten Vagusnerv abdrücken und zum Herzstillstand führen. Der Betroffene ringt nicht nach Luft und läuft auch nicht blau an, er ersticht nicht, sondern fällt einfach um. Das ist besonders bei kleinen Kindern sehr gefährlich, denn oft wissen die Erwachsenen überhaupt nicht, dass das Kind etwas verschluckt hat. Darum ist auf vielen Spielzeugen ein Aufkleber: Nicht für Kinder unter drei Jahren geeignet.

Erste Hilfe nach verschlucktem Bolus: Du musst von hinten an den Betroffenen herantreten, mit einer Hand eine große Faust machen und diese mit der anderen Hand kräftig in den Magen drücken. Keine Sorge: Die Lunge wird dabei nicht zusammengepresst. Durch den Druck in Magen und dieser Druck kann nur über die Speiseröhre nach oben ausweichen. Dort steckt der Bolus fest. Der Druck verändert die Luft. Dieser Trick heißt nach seinem Erfinder, dem Arzt Henry Heimlich, „Heimlich-Manöver“ und du kannst damit Leben retten.

Ganz anders ist es, wenn du vollwertiges Essen, also Vollkornprodukte, isst. Dieses Essen wird wirklich gekaut. Übrigens: Sobald du geschluckt hast, muss jede weitere mechanische Zerkleinerung von deinem Magen und deinem Darm erledigt werden, doch die können nur ein bisschen kneten.

Sich beim Kauen Zeit zu lassen, hat einen weiteren Vorteil: Du hast viel schneller mehr Power! Die Verdauung beginnt nämlich schon im Mund. Ist du zum Beispiel einen Apfel, dann wird sein Zweifachzucker bereits in deinem Mund aufgelöst und du kannst die Glukosemoleküle schon über die Schleimhaut im Mund aufnehmen. Sie stehen dir sofort als Energie zur Verfügung. Das ist ein bisschen so wie eine Abkürzung, eine Art Geheimweg.

Bevor wir uns damit beschäftigen, was mit dem Nahrungsbrei weiter geschieht und warum überhaupt manche Dinge uns besser schmecken als andere, schauen wir uns gleich noch einen weiteren Grund an, weshalb gründliches Zerkleinern der Nahrung vor dem Herunterschlucken wichtig ist.

Ist langsam und genussvoll, dann hast du schneller Energie!

KEINE DURCH UNSEREN KÖRPER

Kannst du dich noch an unser Experiment mit dem Öl und dem Spülmittel erinnern? Blut ist eine wässrige Lösung und Fett lässt sich nicht auflösen. Wenn nun Fett oder Öl in unseren Blutkreislauf käme, würden sich die kleinen Tröpfchen sofort aneinanderheften. Im Nu wären sie so groß, dass deine Gefäße verstopft wären, und das ist tödlich.

Als diesem Grund hat sich die Natur einen ganz besonderen Trick einfallen lassen: Fette werden nämlich in kleinen Beuteln aus Proteinen transportiert. Man nennt

Die Chylomikronen nehmen übrigens eine Abkürzung an der Leber vorbei und gelangen über das Lymphsystem in deinen Blutkreislauf.

Die Chylomikronen sind mit einem Durchmesser von etwa 100 Nanometern (1 Nanometer ist ein Tausendstel eines Millimeters) die kleinsten Partikel, die wir in der Natur finden. Sie sind mit etwa 100-mal größer als die Aminosäuren und Glukosemoleküle, aber viel kleiner als deine Blutkörperchen (die sind in etwa 10 µm groß). Nur zur Info: Die kleinsten Dinge, die du gerade noch mit bloßem Auge sehen kannst, sind ca. 10- bis 30-Mal größer.

Die Fetttröpfchen werden von Enzymen aufgespalten.

Die Fettsäuren werden von den Darmzellen aufgenommen.

... und in der Leber in Chylomikronen verpackt. Dies wird keine Zeit, die verstanden, dass die Fette im Blut in Fetttröpfchen werden und die Blutgefäße verstopfen.

Kleinere Fettmoleküle in Chylomikronen und die Fette gut verpackt und werden in Körper verteilt.

Als Letztes werden die kleinen Fettmoleküle an unser Gefäßsystem abgegeben und in ganzen Körper verteilt.

SCHOKOFONDUE

GESUNDE VITAMINE NASCHEN

Du brauchst:

- Obst (Äpfel, Bananen, Birnen, Physalis, Blaubeeren, Himbeeren – einfach alles, was dir schmeckt)
- eine Tafel dunkle Schokolade mit einem hohen Kakaoanteil
- etwas Schlagahne
- ein Schokoladenfondue-Set
- ein Teelicht

So geht's:

Wasche das Obst gründlich und schneide größere Obst in mundgerechte Stücke. Richte alles Obst schon auf einem Teller an (oder in einzelnen Schüsselchen). Zünde das Teelicht im Schokoladenfondue an. Zerbrich die Schokolade in kleine Stücke und lasse sie unter ständigem Rühren gemeinsam mit der flüssigen Schlagahne in der Schale schmelzen. Nun kann die Schoko-Party steigen!

Tipps:

- Wenn du kein Schokoladen-Set hast, kannst du auch ein Stövchen, eine Mini-Schüssel und Kuchengabeln benutzen.
- Besonders hübsch sieht es aus, wenn du heute Obstspieße vorbereitest! Dafür kannst du Schaschlikspieße oder Zahnstocher verwenden.

KEINE DURCH UNSEREN KÖRPER

haben. Das ist natürlich ein Problem, wenn der Fisch aus dem Pazifik nach Europa transportiert werden muss. Wird die Kühlkette unterbrochen, so kann man sehr schnell eine Verfärbung von rötlich nach grau feststellen. Grauer Thunfisch ist nicht mehr viel wert.

Er hat aber auch einen Vorteil: Er kann nämlich als verhältnismäßig wertvoller Fisch umso günstiger in die EU eingeführt werden und kostet nicht viel Zoll. In Europa wird der Fisch dann mit roter Farbe aufgespritzt. Als Verbraucher kann man diesen Betrag erst nach dem Kauf feststellen: Zum einen kann aus dem Fisch Flüssigkeit austreten und zum anderen sieht man es beim Braten. Wird dabei die Außenseite grau und der Fisch bleibt innen rot, ist er gefälscht. Bei hochwertigem Thunfisch ist das Fleisch nach dem Braten durchgängig grau.

Gegen solche Betrügereien ist man als Verbraucher machtlos. Die einzige Möglichkeit, die wir haben, ist, Bioprodukte zu kaufen. Die Produzenten und Händler dieser Produkte stehen in höherem Maße unter Kontrolle. Denn sie müssen ja jederzeit nachweisen können, dass sie tatsächlich Bioprodukte handeln oder verkaufen. Letztlich bedeutet mehr Kontrolle weniger Möglichkeit für illegale Manipulation und somit ein wenig mehr Sicherheit für uns Verbraucher.

Gepökelte Stücke mit grauer Oberfläche, aber rote – es Zeichen dafür, dass der Fisch künstlich beinaht wurde. Normaler Thunfisch wird beim Garen durchgängig braun. Übrigens wird nicht nur Thunfisch künstlich aufgespritzt, sondern auch andere Fischarten, vor allem die Lachs.

LACHS IN ERBSEN-SAHNE-ROSE

BRINGT BEWEGUNG INS SPIEL - OMEGA 3 UND EIWIEß FÜR FLEXIBLE ZELLMEMBRANEN UND STARKE MÜCKEN

Du brauchst:

- eine Portion Wildlachs (tiefgefroren oder frisch)
- eine Tasse Tiefkühlerbsen (am besten bio)
- etwas Öl zum Braten (z. B. Olivenöl mit dem Zusatz „virgin“)
- einen viertel Becher Schlagahne
- evtl. etwas Tomatenmark

So geht's:

Lasst die Erbsen und tiefgekühltem Fisch auch diesem auftauen. Erhitze etwas Öl in der Pfanne und lege den Lachs in die Pfanne. (Achtung: Es kann ziemlich spritzen und das Öl ist heiß!) Brate den Lachs bei mittlerer Hitze goldbraun an.

Gib einen viertel Becher Schlagahne in einen Topf und gieße genauso viel Wasser dazu. Verrühre beides anschließend zu einer Soße.

Erwärme die Soße, gib die Erbsen dazu, lasse nach Geschmack und lasse alles aufkochen (Bitte am Herd bleiben, denn Sahne kocht schnell über und das gibt eine große Saperri). Verfeinern kannst du die Soße mit einem Klecks Tomatenmark.

Nimm nun den Lachs aus der Pfanne und lege ihn in die Soße. Lasse beides noch eine Weile köcheln.

Dazu schmecken Vollkornbrot, Vollkornbrot, Reis (Bitte Bioqualität verwenden) oder auch Kartoffelbrat.

Tipps:

- Achte beim Fischkauf unbedingt auf das MSC-Siegel und frage bei frischem Lachs nach, ob es sich um Wildlachs handelt.
- Nicht vergessen: Das Auge ist mit Mach es dir schön zum Essen und genieße dir eine Computer- und Handypause.
- Reiche den Möhren-Apfel-Salat von S. 178 dazu, das passt prima!

MEINE PERSONLICHEN TIPPS

Was ich unbedingt noch hervorheben möchte:

Tipps #1: Vermeide Essen, bei dem du den Verdacht hast, dass es mit Schadstoffen belastet sein könnte. Ein bisschen mehr Sicherheit bieten Bioprodukte. Auch biologische Produkte aus Deutschland kaufen, denn die sind meist besser kontrolliert. Außerdem entlastet es die Umwelt, wenn Nahrung nicht so weit transportiert werden muss.

Tipps #2: Trink hauptsächlich Wasser! Beginn am besten gleich morgens. Wenn du Durst hast, trink nur selten Fruchtsaft oder gesüßte Getränke! Behandle sie wie eine leckere Süßigkeit, die du dir gelegentlich gönnst. Gieße sie dann in ein besonders schönes Glas und genieße in kleinen Schlucken. Achte darauf, dass es 100%iger Fruchtsaft ist.

Tipps #3: Wechsle öfter die Nahrungsmittel. Damit gibst du deinem Körper viele unterschiedliche Bestandteile und vermeidest, von einem ungesunden Stoff zu viel aufzunehmen.

Tipps #4: Schokolade, Gummibärchen, Eis – Ausnahmen sind erlaubt. Wenn du eine macht, dann genieße sie, und zwar richtig!

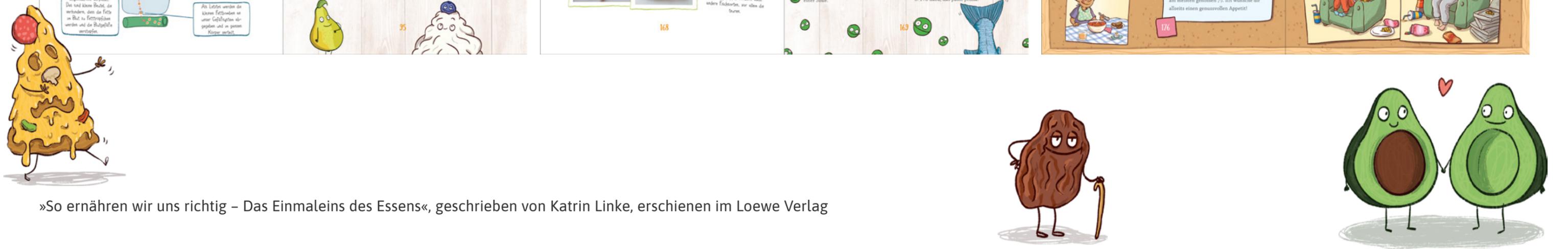
Tipps #5: Um den Genuss geht es auch in meinen letzten Tipps: Mach es dir beim Essen schön, denn: Das Auge isst mit. Das kann ein ansprechend gedeckter Tisch sein. Oder auch ein lustiger Gemütseller (siehe Rezept).

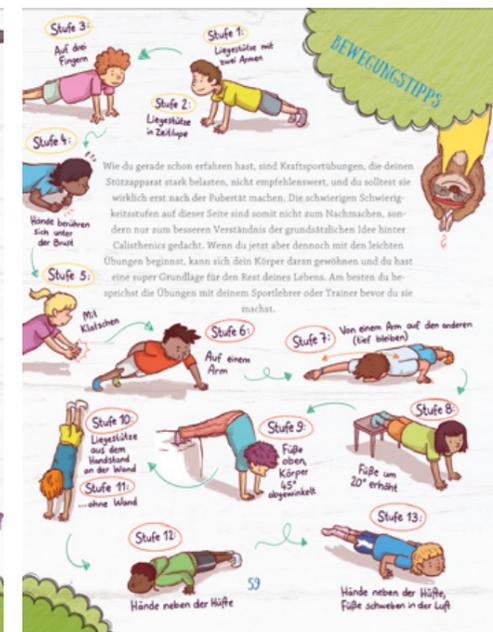
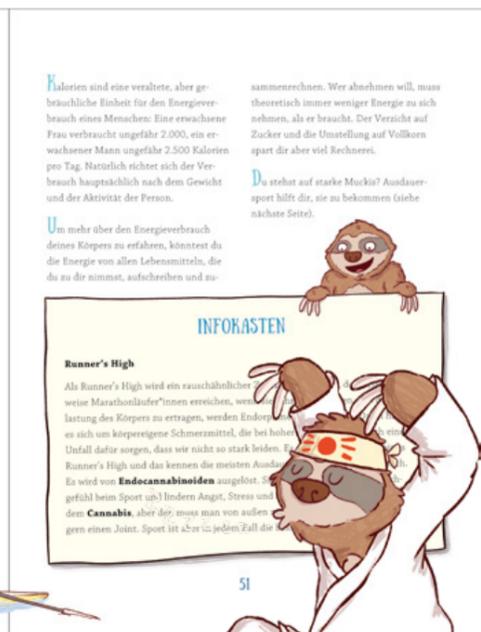
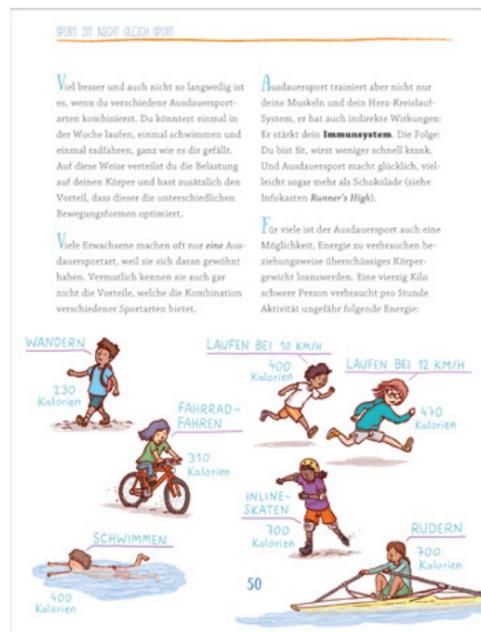
Tipps #6: Bei uns zu Hause „gewinnt“ immer, wer zuletzt mit dem Essen fertig ist. Denn er hat am meisten gegessen :-). Ich wünsche dir alleits einen genussvollen Appetit!

MEINE BIOMISCHE FORMEL FÜR DICH

Du hast in diesem Buch viel über das Mikrobiom, also die Mitbewohner in deinem Bauch, gelernt und weißt, was es braucht, damit es fit ist. Geht es ihm gut, geht es dir gut. Die Formel dafür ist einfach:

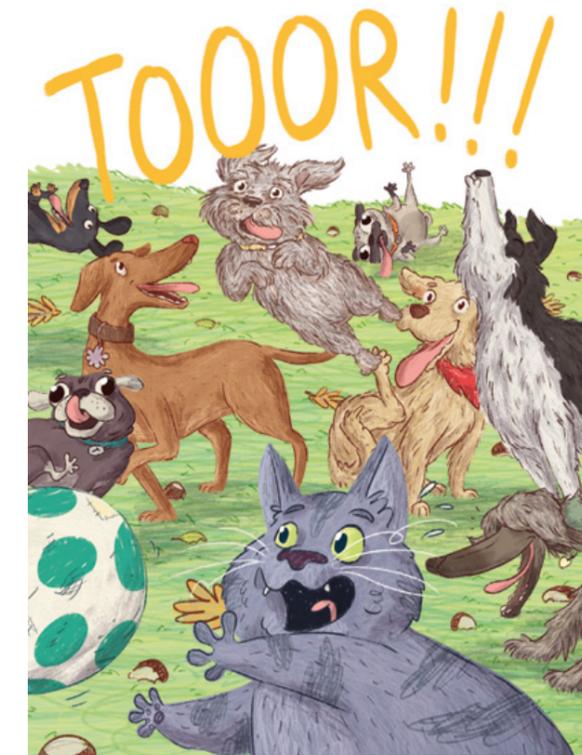
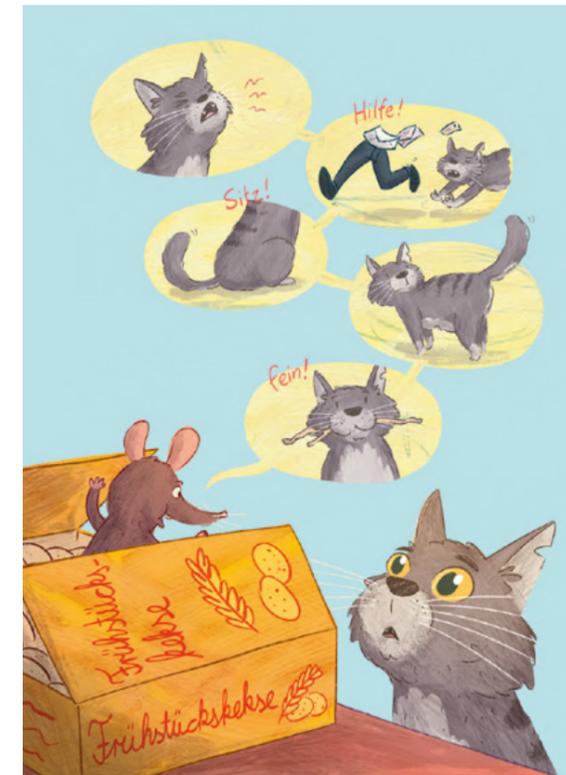
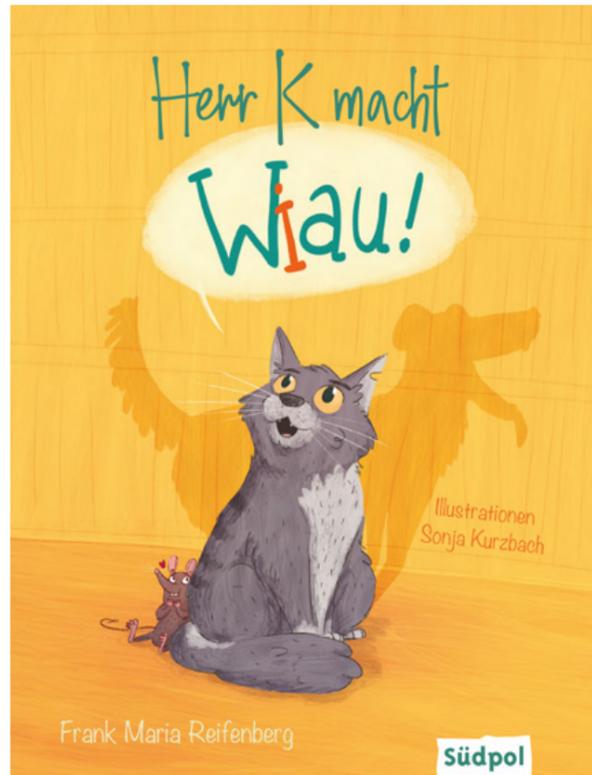
»So ernähren wir uns richtig – Das Einmaleins des Essens«, geschrieben von Katrin Linke, erschienen im Loewe Verlag





»Bewegung macht dich stark!«, geschrieben von Karsten Brensing & Katrin Linke, erschienen im Loewe Verlag





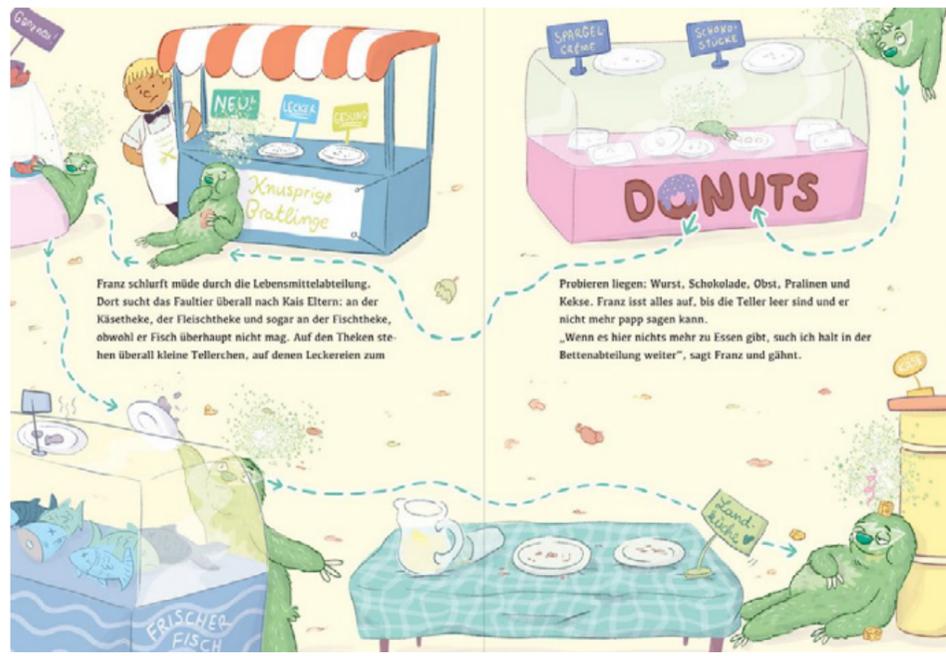
»Herr K macht Wiau!«, geschrieben von Frank Maria Reifenberg, erschienen im Südpol Verlag



„Ja, aber nur eines, das heult.“ Felix zeigt auf ein Mädchen, das ganz allein neben den Rolltreppen steht und weint. Sofort rennen sie zu ihr.
 „Keine Sorge, wir sind die Glitzerbande“, sagt Ella.
 „Da brauchst du keine Angst mehr zu haben“, sagt Luna.
 „Wir sind da, um dir zu helfen“, sagt Franz.
 „Also hör auf, zu weinen. Wir finden deine Eltern schon.“
 Felix legt einen Flügel um die Schulter des Mädchens, um es zu trösten.

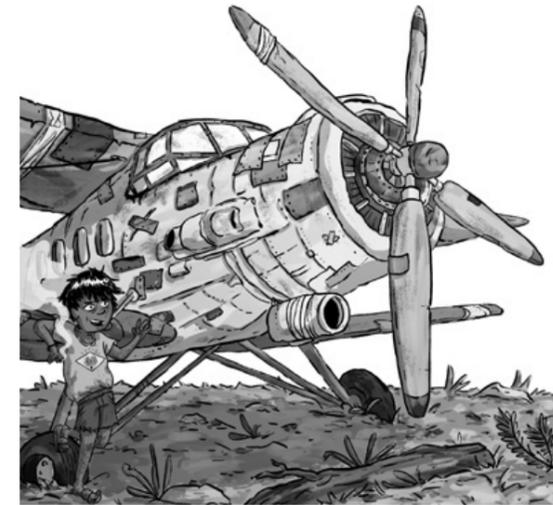


„Was wollt ihr von mir? Ich habe meine Eltern doch gar nicht verloren, die stehen da vorne an der Kasse!“, antwortet das Mädchen und schnieft. „Aber die wollen mir kein neues Handy kaufen, deswegen bin ich traurig. Kauft ihr mir ein neues Handy?“
 „Äh, nein wir haben gar kein Geld“, antwortet Ella, dann wendet sie sich an die anderen. „Ich glaube, das ist das falsche Kind.“

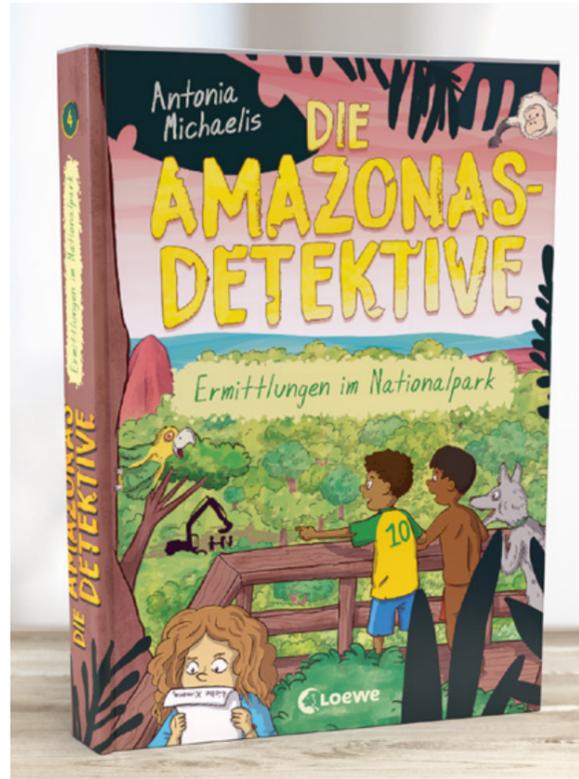


Ella hat mit ihrem Horn aus Versehen einen roten Ballon zum Platzen gebracht. Vor Schreck springt sie zurück und reißt dabei ganz viele Parfümpackungen aus den Regalen. Die Flaschen fallen auf den Steinboden und gehen in Scherben.
 „Was haben Sie getan! Das teure Parfüm!“, ruft die Verkäuferin.
 „Aber riechen tut es herrlich“, schwärmt Ella und das stimmt. Der Duft aus den kaputten Flaschen verteilt sich sofort im ganzen Kaufhaus.

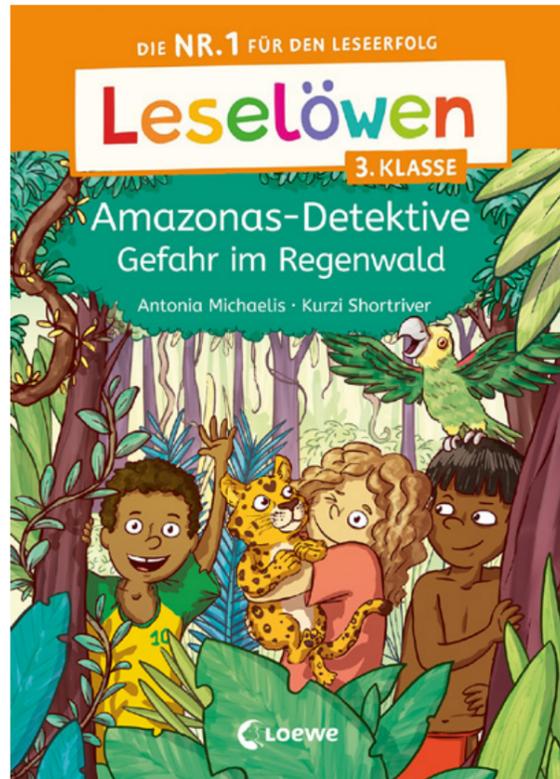


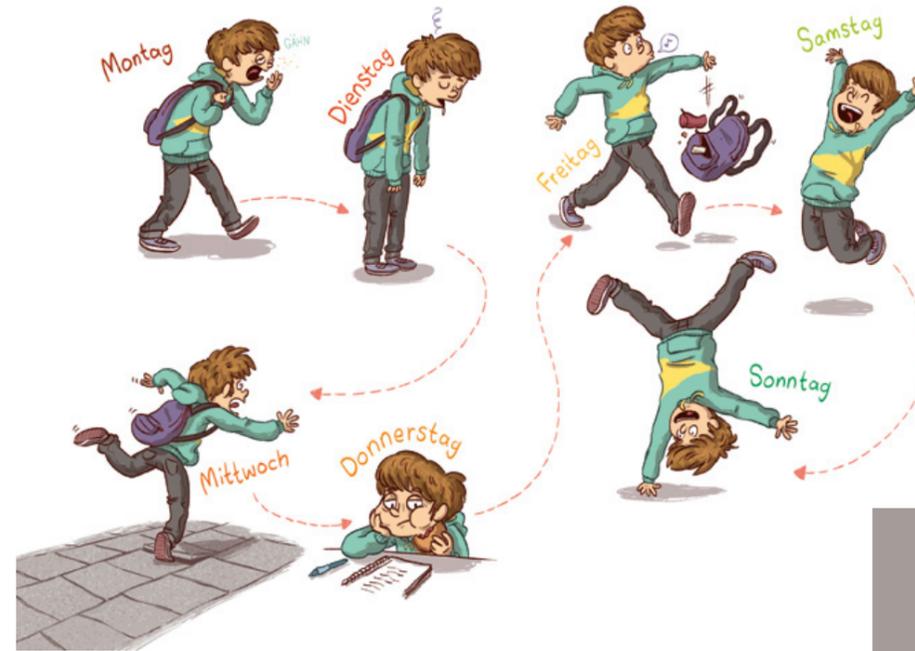


»Die Amazonasdetektive, Band 3: Spurensuche im Regenwald«, geschrieben von Antonia Michaelis, erschienen im Loewe Verlag



»Die Amazonasdetektive, Band 4: Ermittlungen im Nationalpark«, geschrieben von Antonia Michaelis, erschienen im Loewe Verlag





»Bobby & Boss – Heimlich beste Freunde«, geschrieben von Vanessa Walder, erschienen bei Carlsen



Ein paar Fische sind durch das Loch ins Boot gekommen.
Es sind Raubfische.
Sie heißen Piranha.
Das wird „Piranja“ ausgesprochen.
„Wie viele sind es?“, fragt Paco.
Du findest sie im Buchstabengitter.

Lies auf der Seite weiter, die hinter der richtigen Antwort steht!

WASSERWASSERFISCHWASSER
WASSERWASSERWASSERWASS
WASSERWASSERWASSERWASS
WASSERWASSFISCHWASSERWASS
WASSERWASSERHWASSERWASS
WASSERWASSERWASSERFISCH

EIN FISCH 14 ZWEI FISCHE 16
DREI FISCHE 17 VIER FISCHE 18

AUF ZUR INSEL!

Ihr paddelt zur Insel.
Unterwegs müsst ihr Felsbrocken umschiffen.
Auf jedem der Felsen liegt ein Buchstabe.

Sammle die Buchstaben alle ein!
Zusammen ergeben sie den Namen eines Werkzeugs.
Das Werkzeug braucht ihr unbedingt!
Welches Werkzeug ist gemeint?
Lies auf der Seite weiter, die hinter der richtigen Antwort steht!

M H A R
E M

NAGEL 24
ZANGE 74
HAMMER 26

GEFAHR AM FLUSS!

Paco klopft dir auf die Schulter.
„Du hast dich richtig entschieden!“, sagt er.
Ihr kommt ans Ufer des Flusses.
Hier liegen die Kanus aus dem Dorf.

Ihr dürft heute das Kanu von Paulas Oma benutzen.
„Wie sieht das aus?“, fragt Paco.
„Keine Ahnung“, sagt Paula.
Ihre Oma hat euch eine Zeichnung mitgegeben.
Erkennt ihr das Kanu von Paulas Oma?
Lies auf der Seite weiter, die unter dem gesuchten Kanu steht!

S.23
S.12
S.22
S.34

32

Der Wald wird immer dichter.
Die Tiere machen unheimliche Geräusche.
Überall kriecht, flattert und krabbelt etwas.
Plötzlich bleibt Paula stehen.
Denn hier gabelt sich der Weg.

Entweder ihr geht durch den Schlangen-Sumpf.
Oder ihr nehmt die Abkürzung zum Fluss.
Du entscheidest!
Die Zahl in Paulas rechter Hand bringt euch zur Abkürzung.
Die Zahl in ihrer linken Hand führt euch in den Schlangen-Sumpf.

68 60

50 51

Der Weg durch diesen Sumpf ist unheimlich.
Hier lauert die große ANAKONDA!
Du fragst, was das für ein Tier ist.

Paco und Paula murmeln einen kleinen Reim:
„Ich fange mit der Stange Die lange Würge-___“

Würge-WAS?
Lies auf der Seite weiter, die hinter dem passenden Reimwort steht!

LIANE 50 EIDECHSE 51
KRÖTE 68 SCHLANGE 70





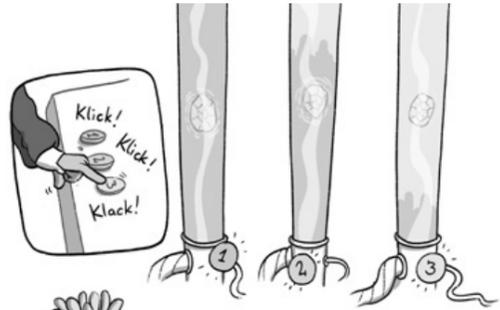
Dick und rund gefuttert
begann Herr Bär mit
der Vorbereitung seines
Winterschlafes.





Und dann geht es auch schon los. Die Örks, die Schlingonen, die Ypsilons und die Grantari werden in Gruppen aufgestellt. Die Maschine ist sogar so intelligent, dass alle zusammen auf ihre verschiedensten Planeten gebeamt werden können.

Es geht los!
Alle drei Energieprozessoren bitte auf vollen Betrieb!



Es geht los!
Mann, ich werde die anderen echt vermissen. Sogar die vielen Örks sind irgendwie süß.



Der Blick, den meine Freunde mir jetzt zuwerfen, spricht Bände. Sie halten mich für einen Irren mit Verfolgungswahn. Mag sein, dass sie recht haben. Aber Shores böse Mächtschaften liegen mir immer noch im Magen. Ich kann nicht glauben, dass wir nie wieder von ihm hören werden.

Jetzt mach dir mal keine Sorgen!

Ich habe gehört, Shore darf mit niemandem auf der Station Kontakt haben. Hoffentlich kommt der Kerl im Gefängnis zur Vernunft.



Ihr denkt also wirklich ... dass die Sache mit dem Stecker ein Zufall war?



Ja, das denken wir.



Vielleicht ist er ja gerade auf dem Klo?

Und warum ist er dann heute nicht hier?

Ihr Menschen geht ja noch regelmäßig auf die Toilette oder?

Ihr etwa nicht?!



Mit dieser Zeitverschwendung haben wir schon vor hundert Jahren aufgehört.

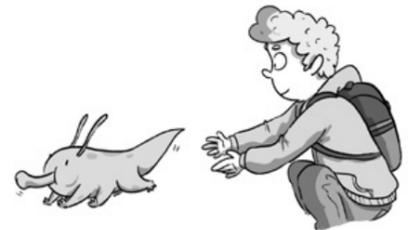
Also ich gehe total gern zur Toilette. Da hat man zumindest mal seine Ruhe.

Aber was passiert dann mit der Nahrung, wenn ihr nicht ...

Könnt ihr bitte mal aufhören, übers Klo zu sprechen?



Wir haben womöglich einen Bösewicht in der Beaufsichtigung und ihr habt kein anderes Thema?



Da, schau mal, Örks. Dort drüben sind die Kochbücher. Da gibt's Bilder von leckerem Zeug. Die schmecken bestimmt besonders...



Das lässt das Örks sich nicht zweimal sagen.



Huch!



Hey! Ich sagte doch, ihr sollt euer... bleib hier, du gefräßiges Schwein!

Jetzt! Aber schnell!



Doch als ich mich umdrehe, um Pimm zu begrüßen, bekomme ich einen Schreck. Pimm sieht furchtbar aus. Noch furchtbarer als ich. So, als hätte sie letzte Nacht gar nicht geschlafen. Und sie hat ihr neu raufgefüttertes Gewicht schon wieder abgenommen.

In diesem Moment bekommen wir unverhofft Unterstützung. Unsere Chemielehrerin und zwei ihrer Mitarbeiter stehen vor uns.

Ach, du Schreck! Was ist denn hier los?



Wir kämpfen gerade gegen ein schleimig grünes Alien! Wenn wir es schaffen, dass sich dieser Kerl bis zur Sternstunde Null nicht wieder auflädt, haben wir ihn für immer vom Hals!

Schnell! Sichert die Tür!



Gott sei Dank hat das Team Sicherheitstiefel an. Mit aller Kraft versuchen die drei, uns unter die Arme zu greifen. Ich kann hören, wie Anna tapfer die Zähne zusammenbeißt. Dieser ekelige Schleim quillt rund um ihre Fußsohlen.

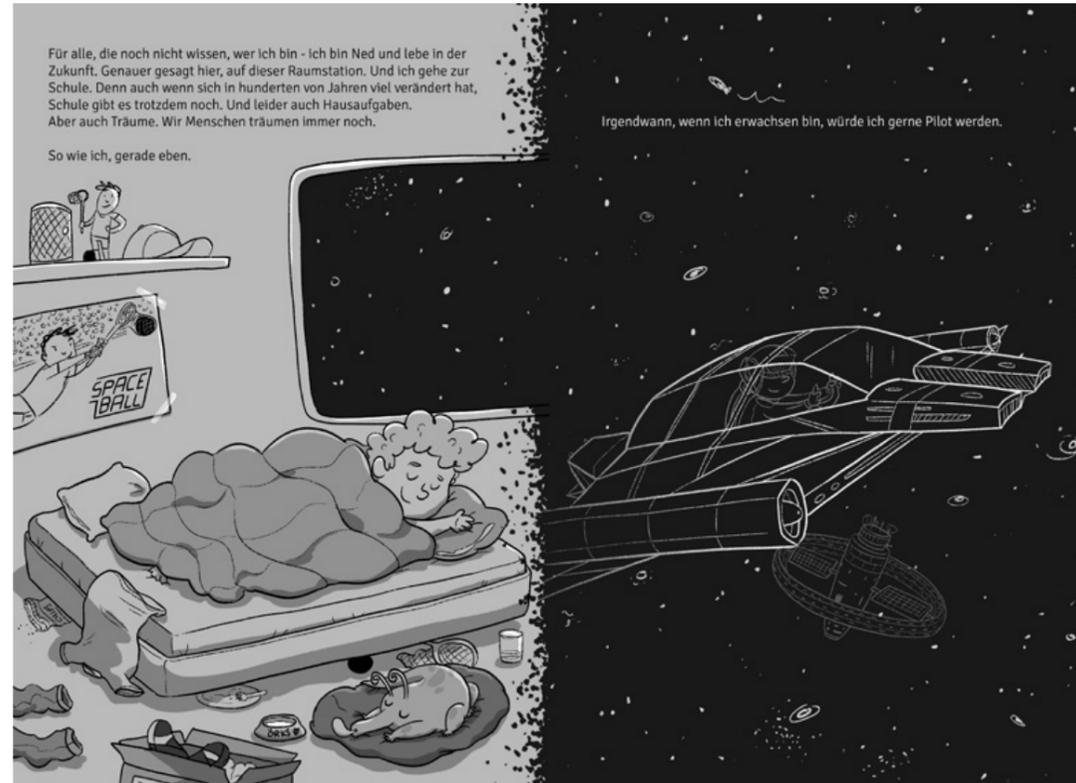
Er wird immer stärker! Wir schaffen es bald nicht mehr!



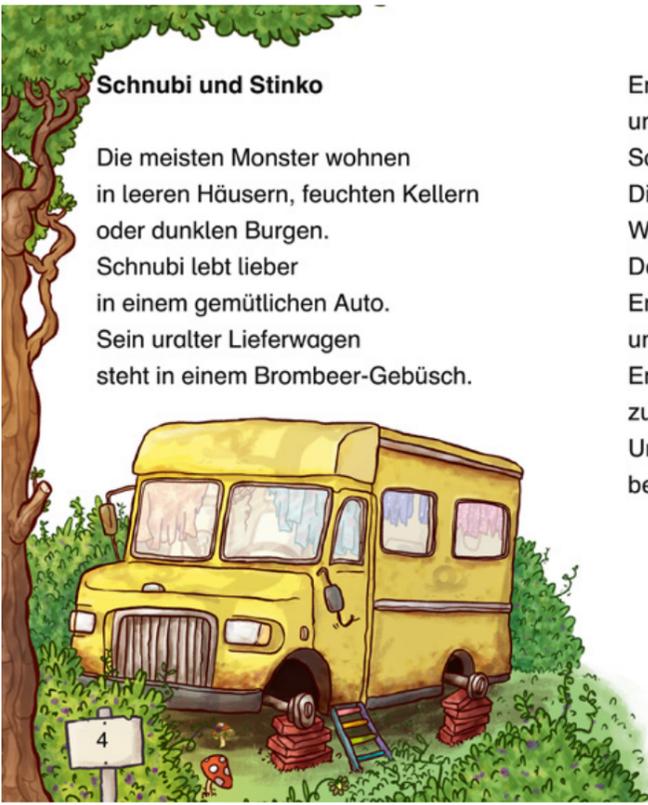
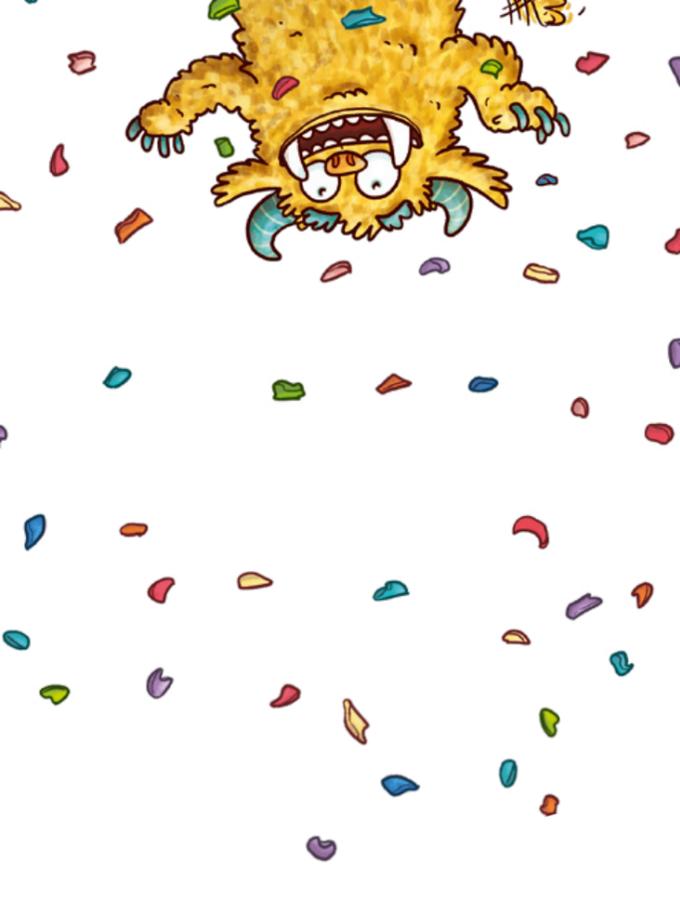
BOMM!

Drei Minuten noch!





»Die Weltraumschule, Band 3: Eine galaktische Rebellion«, geschrieben von Sonja Kaiblinger, erschienen bei Loewe WOW!



Schnubi und Stinko
 Die meisten Monster wohnen in leeren Häusern, feuchten Kellern oder dunklen Burgen. Schnubi lebt lieber in einem gemütlichen Auto. Sein uralter Lieferwagen steht in einem Brombeer-Gebüsch.

Er ist wunderbar rostig und hat keine Räder mehr. Schnubi hat es gern gemütlich. Die Ladefläche ist das Wohnzimmer. Der Fahrersitz ist Schnubis Bett. Er hat kaputte Vorhänge aufgehängt und bleiche Blümchen drauf gemalt. Er hat bunte Fäden zu Spinnennetzen gespannt. Und aus alten Lappen hat Schnubi bequeme Monster-Kissen gemacht.



Heute wartet Schleimchen in einem Baum auf Kunden. Eine Amsel wundert sich, aber nicht sehr. Auf Bäumen leben viele merkwürdige Wesen. Bald kommt ein Junge vorbei. Genau unter Schleimchens Ast. Das ist die Gelegenheit! Schleimchen stürzt sich auf ihn. Sie landet in seinem Nacken und kichert aus Vorfreude laut. Der Junge wird sich herrlich erschrecken!

Aber es folgt kein Schrei, kein entsetztes Schütteln, erst recht keine panische Flucht. Der Junge fasst nur nach hinten. Er langt mit festem Griff zu und fragt streng: „Wer hat da gekichert?!“



Dingeling wird gebraucht! Er holt seine Instrumente und macht sich auf den Weg. Der Wald ist weit weg. Aber für Monster ist so etwas kein Problem: Sie legen einfach den Monster-Turbo ein.



Die Waschbären ducken sich ins Gebüsch. Vier große Augen spähen ängstlich durchs Laub. Wind und Waschbären singen zusammen ein schräges Duett:

KLAPPERHUIHU/ KLAPPERWUH!





Die Kirchturmuh
Es ist gerade zehn Minuten nach neun Uhr. Kannst du die Zeiger der Kirchturmuh richtig einzeichnen?

Willkommen in der Stadt!
Möchtest du wissen, wie diese Stadt heißt? Schau dich gründlich um! Bestimmt entdeckst du ein paar bunte Großbuchstaben. Setze sie hier ein:
SALZFELDEN

Musik
Luca ist Musiker. Er spielt irgendwo in der Stadt und verdient sich damit ein bisschen Geld. Welches Instrument spielt er?

Hundherum
Fünf Hunde tummeln sich in der Stadt. Findest du alle? Dann kreise sie schnell ein!

Was macht der Nikolaus?
Der Nikolaus macht schon einmal einen Besuch in der Stadt. Heute lässt er sich aber ganz gut gehen! Entdeckst du ihn? Was hat er in der Hand? Kreuze an!

Ich seh', ich seh'
Ich sehe eine Frau mit einem blauen Hut. Sie hat ein grünes Kleid an und trägt eine braune Umhängetasche. Ihre Haare sind blond und sie trägt eine Sonnenbrille. Findest du sie? Dann bist du an der Reihe: Spiele mit deiner Freundin oder deinem Freund weiter!

Ausbruch
Oje! Der nahegelegene Tierpark meldet, dass ein Zebra davongelaufen ist. Du findest es bestimmt, oder? Kreise es schnell ein!

Frau Grübel telefoniert
Frau Grübel steht am Balkon und ruft ihre Freundin an. Kannst du entziffern, was sie sagt?

Bücherei
Bücherei

Müll-ABFUHR

BACKWAREN

OSTI

IS

LUK

Der Schaukelstuhl auf der verlassenen Terrasse
Ich bin ein einsamer Schaukelstuhl und wackel im Winde, im Winde.
Auf der Terrasse, da ist es kühl, und ich wackel im Winde, im Winde.
Und ich wackel und nackel den ganzen Tag. Und es nackelt und rackelt die Linde. Wer weiß, was sonst wohl noch wackeln mag im Winde, im Winde, im Winde.

Vogel auf weiter Reise
Er kann nicht reden, mein Vogel, mein kleiner, er kann nicht erzählen wie unsereiner, er kann nicht berichten lange Reise Geschichten.
Doch kommt er wieder, dann setzt er sich nieder, dann singt er mir zum Fenster herein sieben Lieder und noch ein Trillerlein.

Der Rauch
Das kleine Haus Unter Bäumen am See Vom Dach steigt Rauch. Fehle er Wie tröstlos dann wären Haus, Bäume und See.

Was heißt das?
tröstlos: traurig

Warum wären Haus, Bäume und See ohne den Rauch tröstlos? Habt ihr eine Idee? Sprecht in der Klasse darüber.

Christian Morgenstern

Bertold Brecht

Josef Guggenmos

LUK

Das Waldhaus (Mit Begleitmusik)
Wir liegen im Waldhaus in tiefer Nacht. Da ruht ein Trappeln. Erwacht! Erwacht! (Wir trappeln, erst leise, dann laut)

Vom Fenster stehen die Wölfe Und heulen, alle zwölf. (Wolfsgeheul)

Noch zwanzig kommen dazu Und helfen heulen. Hul (Noch mehr Geheul)

Jetzt sind es zweiunddreißig. Wir zittern und bibbern fleißig. (Bibbern und Zähneklappern)

Nun bringen wir denen das Bibbern bei. Wir brüllen wie die Löwen - ein, zwei, drei! (Löwengebrüll)

Die Wölfe fliehen in die Ferne. Weg sind sie. Das haben wir gerne. (Trappeln, erst laut, dann sich verlierend)

Im Waldhaus ist es wieder still. Nur der Wind pfeift noch, bald leis, bald schrill. (Jeder darf pfeifen, bis er nicht mehr kann)

Der Krüll
Der Krüll, der Krüll ist selten still. Morgens krüllt er, mittags schvilt er, Abends knorz er, nächstens schwarz er. Er bläst die Klarpete und zupft das Pfeilklavier Er lebt im Regenbogen zwischen dort und hier.

Waldhaus-Konzert:
Tragt das Gedicht gemeinsam in der Klasse vor. Vergesst dabei nicht, richtig schön zu heulen!

Josef Guggenmos

Gerold Jatzek

LUK

Für Rätselfans

Die Fledermäuse
Lies die Angaben und male die Ohren der Fledermäuse in den richtigen Farben an: rosa, blau, gelb und grün.

- Lilli hat rosa Ohren und schläft direkt rechts neben Lena.
- Luca hängt zwischen Leo und Lena. Er hat gelbe Ohren.
- Leos Ohren sind nicht grün.
- Die Fledermaus mit den grünen Ohren schläft links neben Lilli.
- Lena schläft zwischen Luca und Lilli.
- Lucas linker Nachbar hat blaue Ohren.

Die Fehlerscheuche
Vergleiche die vier kleinen Bilder mit der Vogelscheuche im Keller. Nur ein Bild zeigt die wahre Gestalt. Welches?

Das Kellerwörterrätsel
Suche im Keller elf Tiere und Dinge, die eine rote Erkennungszahl haben. Trage ihre Namen an der richtigen Stelle ins Rätselgitter ein. Die Buchstaben in den orangenen Kästchen ergeben von oben nach unten gelesen das Lösungswort.

1										
2										
3										
4										
5										
6										
7										
8										
9										
10										
11										

Das Gemälde
Oje! Das Bild im Rahmen ist nicht mehr zu erkennen. Du kannst es aber wiederherstellen, wenn du die Punkte von 1 bis 10 in der richtigen Reihenfolge verbindest. Was siehst du dann?

Kellermäuse
Sieben bunte Kellermäuse huschen im Keller herum. Findest du alle? Dann trage ihre Zahlen passend zu den Farben hier ein und rechne:

Der Schlüssel
Bertha von Bogenblech hat im Keller eine alte Truhe gefunden, in der sich ein Familienschatz befinden soll. Aber wo ist der Schlüssel dazu? Hast du mehr Überblick? Dann hilf mit bei der Suche!

Puzzlebilder
Erkennst du, von welchen Gegenständen im Keller diese Ausschnitte stammen? Schreibe die Anfangsbuchstaben der Gegenstände in die farbigen Kästchen!

Die Lösungen findest du auf Seite 25!

LUK

Für Rätselfans

Achtung, Baustelle!
Suche die Buchstaben von „BAUSTELLE“ im großen Bild und male sie hier in den gleichen Farben an.

Schaukeln
Auf der Baustelle befinden sich sechs Schaukeln in verschiedenen Größen. Entdeckst du alle? Trage die Buchstaben der Schaukeln hier ein. Beginne mit dem Buchstaben auf der größten Schaukel. Am Ende steht der Buchstabe, der auf der kleinsten Schaukel steht.

Beruf erraten
Greta Genau ist die Person mit dem weißen Helm. Was ist Greta Genau von Beruf? Schreibe die gesuchten Buchstaben dieser Dinge in die Kästchen. Beispiel: Auf dem ersten Bild siehst du einen Kran. Der 3. Buchstabe im Wort „KRAN“ ist das A.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
3	6	2	1	4	3	5	4	3	3		

Der Betonmischer
Oje! Der Betonmischer dreht sich nicht, weil eine Zahl fehlt. Findest du heraus, welche? Dann schreibe sie in das leere Feld.

Der Schatten
Welcher Arbeiter oder welche Arbeiterin auf der Baustelle passt zu diesem Schatten? Schau genau und kreise den richtigen Menschen ein.

Die Lösungen findest du auf Seite 25!

LUK

Im Oktober
Der Ahorn hat ein Blatt verloren, es flug von Weitem auf mich zu. Ich fing's, das goldrote, geackte und sagte zu ihm: Schön bist du!

Was sich Tiere sagen, wenn sie verliebt sind
Der schwarze Stier hat sich verknallt in eine braune Kuh. Wenn sie sich auf der Wiese sehen, dann rufen beide „Muh!“

Der braune Bär im tiefen Wald schleicht um die Bäume rum. Und wenn die Bäume in ihm gefallt, dann sagt er zu ihr „Brummi!“

Fauliermann und Faulierfrau, die nicken sich nur träge zu, dann sind sie eingeschlafen.

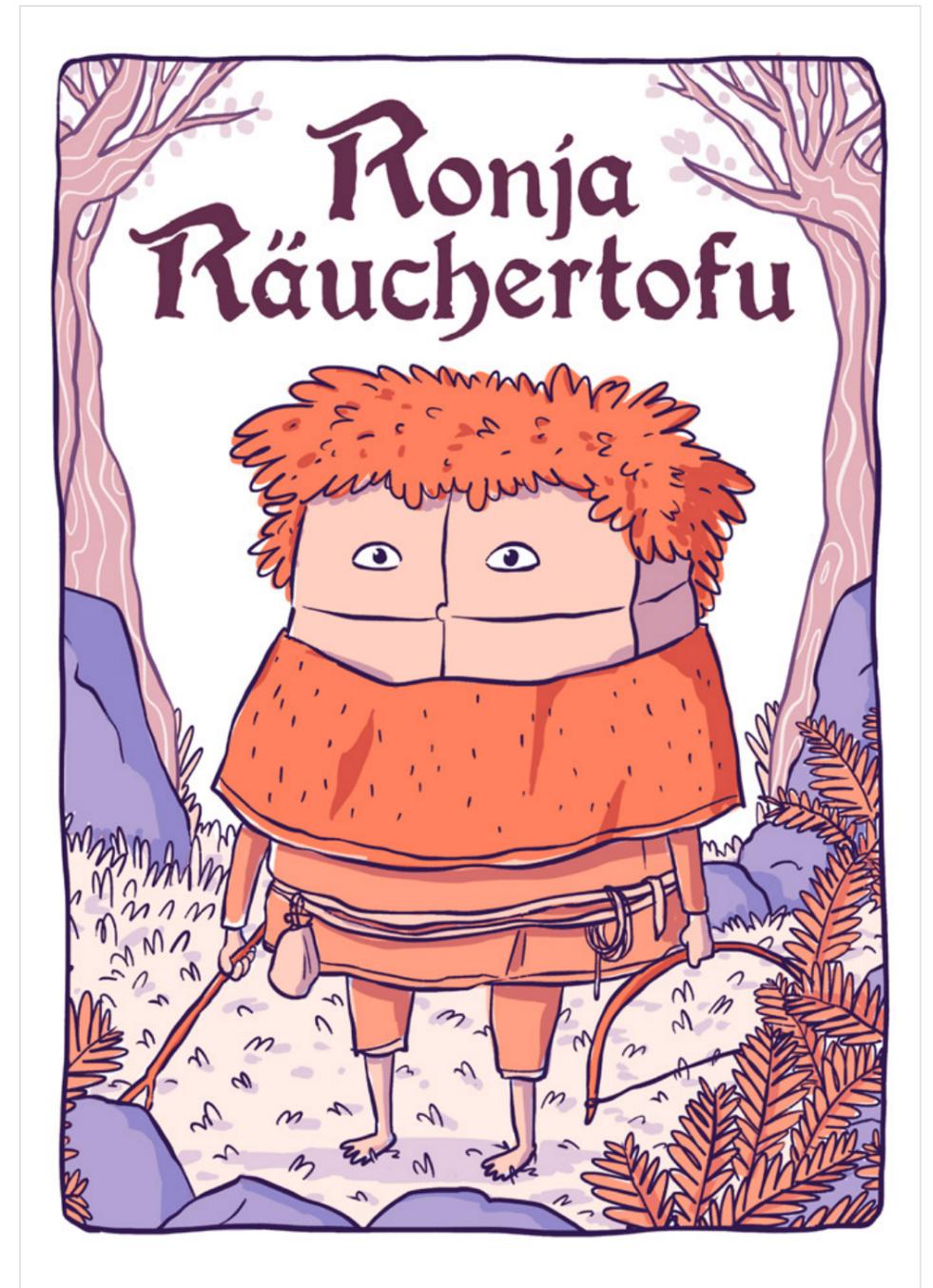
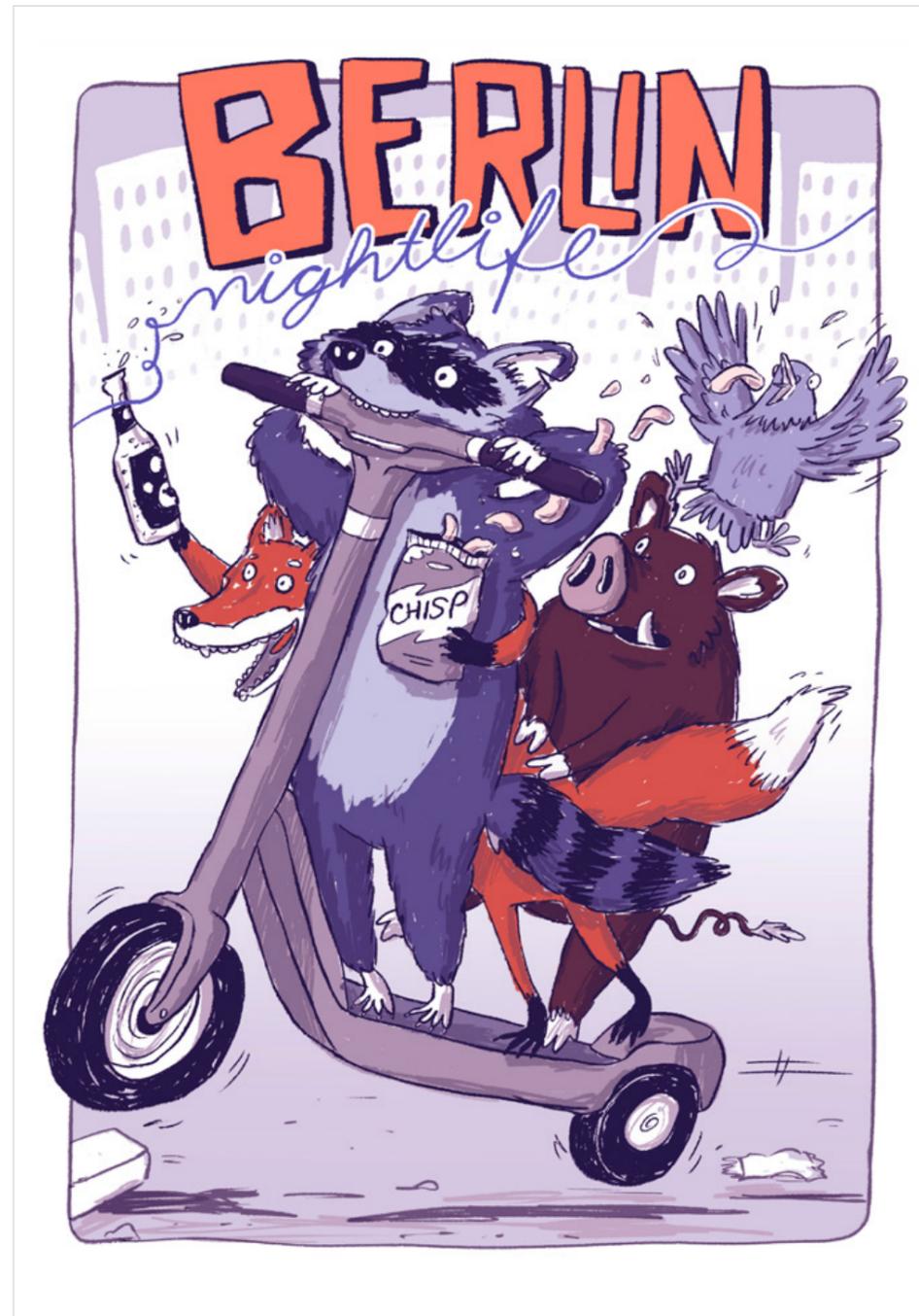
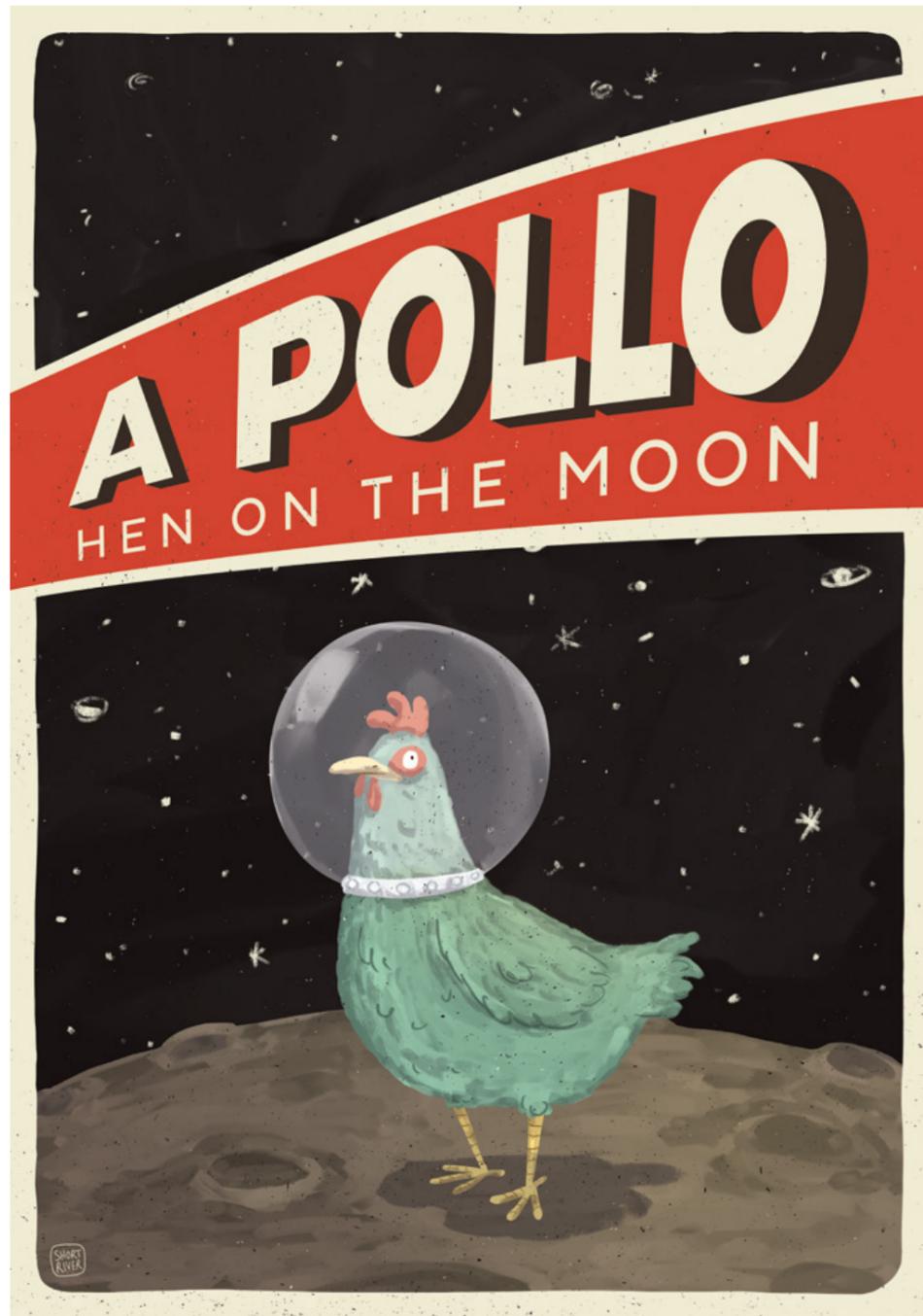
Der Schnupfen
Ein Schnupfen hockt auf der Terrasse, auf dass er sich ein Opfer fasse und stürzt alsbald mit großem Grimm auf einen Menschen namens Schimm. Paul Schimm erwidert prompt: „Pitschul“ und hat ihn drauf bis Montag früh.

Was heißt das?
träge: faul, lustlos, müde
Grimm: verbissene Wut
prompt: sofort, auf der Stelle

Paul Maar

Christian Morgenstern

LUK





KURZI SHORTRIVER

Kurzi Shortriver wurde 1983 in Ostfriesland geboren und zog nach dem Abitur nach Bremen, wo sie eine Ausbildung zur Mediengestalter*in machte und arbeitete.

2013 gewann sie bei einem Illustrationswettbewerb ein Stipendium an der Akademie für Illustration und Design Berlin, was sie schließlich in die Hauptstadt zog.

2017 schloss sie ihr Studium mit dem Comic »Paule & Kalle« mit der Note 1,0 ab.

Abseits des Zeichentischs liebt Kurzi Karate, Siebdruck, schöne Fahrräder, Punkkonzerte, Lomografie und Kaffee.

Sie zeichnet u. a. für:

Arena, Carlsen, Jungösterreich Bildungsmedienverlag/LUX Magazin, Klett Kinderbuch, Loewe, Loewe WOW!, Magellan, Mildenerger Verlag, Österreichischer Bundesverlag Schulbuch, PONS-Langenscheidt, Südpol Verlag, Ravensburger, Tessloff.

• [SHORTRIVER.DE](https://www.shortriver.de)

• [PAULE & KALLE](#)

↪ KARATTE